



## ANMELDUNG

Bitte füllen Sie für jeden Teilnehmer ein Formular aus.  
Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos.  
Diese Anmeldung dient uns lediglich dazu, einen Überblick über die Teilnehmerzahl zu erhalten.

Bitte kopieren/faxen Sie diese Anmeldung  
und schicken Sie an folgende Adresse:  
Weltgesundheitstag 2003  
z. Hd. Frau Anne Kupschus  
Artzbergweg 4, 40882 Ratingen  
Hotline 02102 - 52 83 45 (Mo-Fr 9-12 Uhr)  
Fax 02102 - 52 83 32

Ich möchte an folgender/den Veranstaltung/en teilnehmen:

- Eröffnungsveranstaltung
- Fachveranstaltung 1
- Fachveranstaltung 2

Frau  Herr

Titel \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Institution \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Telefax \_\_\_\_\_

Ihre Teilnahmebestätigung einschließlich Wegbeschreibung  
wird Ihnen per Post/per Fax zugesendet.

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_



# Weltgesundheitstag

2003: Gesunde Umwelt – gesunde Kinder



Eine Veranstaltung für Fachleute  
und die interessierte Öffentlichkeit

## 7. April 2003

## Gesunde Umwelt – gesunde Kinder

Haus der Geschichte  
der Bundesrepublik Deutschland

Willy-Brandt-Allee 14, 53113 Bonn

### Veranstalter

Bundesvereinigung für Gesundheit e.V.  
im Auftrag des Bundesministeriums  
für Gesundheit und Soziale Sicherung  
Heilsbachstraße 30  
53123 Bonn  
Telefon 0228 - 9 87 27 18  
Telefax 0228 - 6 42 00 24  
email: mg@bvgesundheit.de

Auf unserer Homepage [www.weltgesundheitstag.de](http://www.weltgesundheitstag.de)  
finden Sie ständig aktualisierte Informationen über das  
Thema, die Veranstaltung sowie Aktivitäten unserer  
Kooperationspartner.



## ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

10:00 bis 11:45

- |                 |   |
|-----------------|---|
| 10:00 bis 10:15 | <b>Begrüßung</b><br>Helga Kühn-Mengel<br>Präsidentin der Bundesvereinigung für Gesundheit e.V.  |
| 10:15 bis 10:45 | <b>Kinder, Umwelt und Gesundheit</b><br>Ulla Schmidt<br>Bundesministerin für Gesundheit und Soziale Sicherung   |
| 10:45 bis 11:15 | <b>Luftreinhaltung - Herausforderung für die Umweltpolitik</b><br>Min.-Dir. Dr. Uwe Lahl<br>Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit |
| 11:15 bis 11:45 | <i>Einführender Fachvortrag</i><br><b>Gesunde Umwelt - gesunde Kinder</b><br>Prof. Klaus Hurrelmann<br>Universität Bielefeld                                |

**PAUSE**  
11:45 bis 13:00

## FACHVERANSTALTUNG 1

13:00 bis 15:30

### Aktuelle Erkenntnisse zum Einfluss der sozio-ökologischen Umwelt auf Kindergesundheit und Ansätze zur praktischen Umsetzung

Leitung: Thomas Altgeld  
Landesvereinigung für Gesundheit Niedersachsen e.V.

### Ressourcen von Kindern und Jugendlichen – was macht Kinder stark?

Dr. Manfred Laucht  
Zentralinstitut für Seelische Gesundheit Mannheim

### Gesundheitliche Chancengleichheit als Querschnittsaufgabe – Übersicht zu Praxisprojekten

Dr. Raimund Geene  
Gesundheit Berlin e.V.

### Umwelt und Gesundheit – ein kommunales Aktionsprogramm für Kinder

Joachim Lorenz  
Referent für Gesundheit und Umwelt,  
Landeshauptstadt München

## FACHVERANSTALTUNG 2

13:00 bis 15:30

### Neue Ansätze der intersektoriellen Zusammenarbeit beim Umwelt- und Gesundheitsschutz

Leitung: Dr. Günter Klein  
WHO-Büro Bonn

### Aktionsprogramm Umwelt und Gesundheit: Wie arbeiten die Akteure zusammen?

Dr. Manfred Schmitz  
Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung

### Internationaler Konsens und Vertrauensbildung - die Schlüssel zum Erfolg

Dr. Günter Klein  
WHO-Büro Bonn

### Gesunde Städte: Verbesserung von Gesundheitschancen durch Kommunen

Klaus-Peter Stender  
Gesunde-Städte-Netzwerk

## PUBLIKUMSVERANSTALTUNG

13:00 bis 16:35

- |                        |  |
|------------------------|--|
| 13:00 bis 14:00        | <b>Risiken minimieren</b>  |
| 13:00 bis 13:20        | <b>Sind Autoabgase gefährlich? Wie können wir Kinder schützen?</b><br>Dr. A. Friedrich, Umweltbundesamt                            |
| 13:20 bis 13:40        | <b>„Elektrosmog“: Was wissen wir?</b><br>Dr. M. Otto, Kinderumwelt gGmbH   |
| 13:40 bis 14:00        | <b>Die Kleinsten tragen das größte Risiko: Kinder und UV-Strahlen</b><br>Prof. E. W. Breitbart, Dermatologisches Zentrum Buxtehude |
| <b>Pause bis 14:15</b> |  |
| 14:15 bis 15:15        | <b>Krankheiten vorbeugen</b>   |
| 14:15 bis 14:35        | <b>Allergien – was kann man tun?</b><br>Prof. U. Wahn, Aktionsbündnis Allergieprävention, Berlin                                   |
| 14:35 bis 14:55        | <b>Kinder vor Tabakrauch schützen</b><br>W.-R. Horn, Bundesverband der Kinder- und Jugendärzte                                     |
| 14:55 bis 15:15        | <b>Mehr Sicherheit – Kinderunfälle vermeiden</b><br>M. Abel, BAG Mehr Sicherheit für Kinder e.V., Bonn                             |

**Pause bis 15:30**

- |                 |  |
|-----------------|--|
| 15:30 bis 16:30 | <b>Gesundheit fördern</b>  |
| 15:30 bis 15:50 | <b>Kinderfreundliche Stadtplanung - Mehr Raum für Bewegung</b><br>Prof. K. Dietrich, Hamburger Forum Spielräume e.V.             |
| 15:50 bis 16:10 | <b>Lärmschutz: Warum Ruhe für Kinder so wichtig ist</b><br>Dr. P. Ohnsorge, HNO, Deutscher Berufsverband der Umweltmediziner     |
| 16:10 bis 16:30 | <b>Fünf am Tag - Gesunde Ernährung leicht gemacht</b><br>P. D. Dr. M. Kersting, Forschungsinstitut für Kinderernährung, Dortmund |

**Ende 16:35**

*Die Veranstaltung ist rauchfrei*